



Beschlussvorlage

für Gemeindevertretung Tauer/Turjej am: 24.04.2025

öffentlich

Vorlage-Nr.: Tau/OA/033/2025

TOP: 4

Thema:

Beschluss Errichtung eines Friedwaldes

Vorberatung mit:

Amtsausschuss am 27.10.24

GV Tauer/ Turjej am 27.03.2025

Sachdarstellung:

In den letzten Jahrzehnten unterlag unsere Gesellschaft einem bedeutenden Wandel. Geprägt war diese Entwicklung von Mobilität, Flexibilität und Individualität. Die Menschen wohnen aus den unterschiedlichsten Gründen nicht mehr im Familienverband einer Stadt oder Region. Mit dieser Entwicklung ging der Wunsch nach freieren und flexibleren Bestattungsformen einher. Zugleich suchen Menschen den Zugang zur Natur. Die Bedeutung der Natur gewinnt im Bewusstsein aller immer mehr an Gewicht. Diese Entwicklung verstärkte sich während der Corona Pandemie noch einmal deutlich.

Nach dem Brandenburgischen Bestattungsgesetz können Gemeinden Friedhöfe anlegen und unterhalten. Diese müssen der Würde des Menschen, den allgemeinen sittlichen Vorstellungen und den anerkannten gesellschaftlichen Ordnungen entsprechen. Eine Form des Friedhofes ist der FriedWald. Dieser ist eine alternative Bestattungsmethode, die dem letzten Wunsch vieler Menschen, nach einer naturnahen, letzten Ruhestätte gerecht wird und Einwohner aus einem 25 - 30 km großen Einzugsgebiet anspricht. Ein FriedWald in den Tauer/ Turjejschen Eichen würde somit den Menschen der Region Spree-Neiße eine heimatnahe, zeitgemäße, natürliche Bestattungsalternative bieten.

Informationen zum Betrieb des Friedwalds

Friedwald Standorte sind naturbelassene Waldareale, deren Fortbestand durch ein auf 99 Jahre angelegtes, waldschonendes Baumbestandskonzept gesichert ist. Der Friedwald wird für die Dauer von 99 Jahren zum Bestattungsort gewidmet, ist durch eine im Grundbuch eingetragene Dienstbarkeit gesichert und wird forstlich gepflegt. Der Wald bleibt dabei Wald im Sinne des Waldgesetzes was bedeutet, dass die Erholungsfunktion und somit auch das freie Betretungsrecht in keiner Weise eingeschränkt wird. In einem FriedWald sind ausschließlich Urnenbestattungen im Wurzelbereich von ausgewählten, vermessenen und kartierten Bäumen möglich. Die mit einer Namenstafel versehene FriedWald-Bäume bieten dabei einen festen Bezugspunkt für die Trauer, die Grabpflege übernimmt die Natur. Deshalb

Einreicher: Amt Peitz
Der Amtsdirektor
Ordnungsamt

Peitz, den 15.04.2025

gez. Mucha, Diana
Ordnungsamtsleiterin

ist das Konzept auch für Bürger sehr interessant, die keine Angehörigen haben, die sich um die Pflege eines Grabes kümmern können. Ohne Friedwald bleibt diesen Menschen oftmals nur die Wahl einer anonymen Beisetzung.

Zwei für den Friedwald geeignete Flächen befindet sich in den Tauer/ Turjejschen Eichen (vergleiche Anlage 1: Friedwald Flächenvorschläge Oberförsterei Peitz). Die Ausweisung einer dieser Flächen zum Friedwald erfordert die Zusammenarbeit des Landesforstbetrieb Brandenburg als Waldeigentümer, der Friedwald Gesellschaft als Verwalter und dem Amt Peitz / der Gemeinde Tauer/ Turje/ Turje als Träger der Einrichtung.

Der Landesbetrieb Forst Brandenburg verpachtet bei positiver Beschlussfassung, eine der beiden Waldflächen an Friedwald zur Betreibung eines Bestattungswaldes für 99 Jahre. Die Friedwald Gesellschaft würde sich als vom Amt Peitz / Gemeinde Tauer/ Turje/Turje bestellter Verwaltungshelfer, um Verwaltung, terminliche Organisation, Marketing, Vertrieb und Öffentlichkeitsarbeit für den Bestattungswald kümmern und dem Träger als Arbeitsnachweis monatlich ein sogenanntes Baumregister überstellen. Friedwald übernimmt in diesem Rahmen auch alle anfallenden Arbeiten vor Ort, wie die Durchführung von Waldführungen, Baumauswahlterminen und Bestattungen sowie die wichtige Funktion der Verkehrssicherungspflicht. Die Kommune behält als öffentlicher Träger nach Gesetz die Aufsicht über den Friedhof. Basis dafür ist eine entsprechende Nutzungsordnung.

Das Amt Peitz / Gemeinde Tauer/ Turje/ Turje würde in diesem Zusammenhang mit der Friedwald Gesellschaft eine entsprechende vertragliche Regelung (Austauschvertrag) treffen. Diese beinhaltet die Zuständigkeit, Rechte und Pflichten der Partner, Laufzeit und Kündigung.

Ebenso ist der Abschluss einer Verpflichtungs- und Annahmeerklärung zwischen dem Amt Peitz / Gemeinde Tauer/ Turje mit dem Eigentümer der beiden vorgeschlagenen Flurstücke, dem Landesbetrieb Forst Brandenburg, vorgesehen. Darin bewilligt der Waldeigentümer die Eintragung einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit zur Sicherung der eingeräumten Grabnutzungsrechte für die Fläche des Friedwaldes im Grundbuch, zu Gunsten der Gemeinde. Weiterhin verpflichtet sich hierin der Waldeigentümer, alle Rechte und Pflichten bei einem Ausfall der Friedwald GmbH durch Insolvenz zu übernehmen.

Nach Abschluss der Verträge wird das Amt Peitz / Gemeinde Tauer/ Turje einen Antrag auf Einrichtung eines Bestattungswaldes beim Landkreis Spree-Neiße stellen. Nach dessen Genehmigung ist vom Amt Peitz / Gemeinde Tauer/ Turje dann die Nutzungsordnung zu erlassen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Tauer/ Turjej / Turjej stimmt der Errichtung eines Friedwaldes in der Gemarkung Tauer/ Turjej, Flur 1, Flurstück 20 auf ca. 37 ha oder Flur 3, Flurstück 45 auf ca. 45 ha zu und beauftragt das Amt Peitz / Gemeinde Tauer/ Turjej/ Turjej, auf einer der beiden Flächen eine Ausweisung dort vorzubereiten, entsprechende Verträge mit dem Waldeigentümer und einem Verwalter abzuschließen und beim Landkreis Spree-Neiße die nötige Genehmigung zu beantragen.

Über eine entsprechende Nutzungsordnung wird nach Genehmigung durch den Landkreis entschieden.

Finanzielle Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt: ja/nein:

Mittel stehen zur Verfügung		Mittel stehen nicht zur Verfügung		
Produkt/Kostenstelle	Budget	Art (ET, AW)*	HH-Jahr	Betrag in €

Finanzielle Auswirkungen auf den investiven Finanzhaushalt: ja/nein

Mittel stehen zur Verfügung		Mittel stehen nicht zur Verfügung		
Produkt/Kostenstelle	Maßnahme	Art (EZ, AZ)*	HH-Jahr	Betrag in €

Folgekosten: ja/nein

Art der Folgekosten (z.B. Abschreibung, Bewirtschaftungsk.. Unterhaltung)	Jahr	Umfang in €

*) ET...Ertrag AW...Aufwand

*) EZ...Einzahlung AZ...Auszahlung

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des beschließenden Gremiums:

davon anwesend.

Abstimmung: Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthaltungen**Sachbearbeiter:** Diana Mucha**mitgezeichnet:**

Kämmerei	Fahrentz, Daniela	Kenntnisnahme
Ordnungsamt	Mucha, Diana	Zustimmung

Anlagenverzeichnis:

Anlage 1: Karte FriedWald Flächenvorschlägen der Oberförsterei Peitz

